

# Pfarrer Binder stimmt auf "Staae Zeit" ein

"... und Friede auf Erden": Achstes Buch des Geistlichen frisch aus der Druckerpresse

👤 Siglinde Brumm 🕒 05.11.2020 | Stand 04.11.2020, 20:52 Uhr



"...und Friede auf Erden" ist das achte Buch von Pfarrer Alfred Binder. Passend zum Inhalt präsentiert er es vor seiner neapolitanischen Krippe. –Foto: Brumm

**Künzing.** Wer gerne heitere, besinnliche oder berührende Geschichten, Gedichte, Reime und Legenden, verfasst in Mundart oder auf Hochdeutsch liest, kann sein Bücherregal mit zahlreichen Ausgaben unterschiedlichster Couleur bestücken – oder aber er greift auf die neueste Publikation von Pfarrer Alfred Binder aus Künzing zurück. Denn sein mittlerweile achtes Werk als Schriftsteller "... und Friede auf Erden!", in dessen Fokus die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit steht, vereint all dies in einem einzigen Band.

Der verträumt dreinblickende Engel mit einer kleinen Harfe in der Hand ziert nicht nur das Cover, sondern ganzjährlich das Esszimmer des Priesters. Der Morgenroth-Media-Verlag stand erneut hinter den Kulissen der Veröffentlichung.

"Geschichten gehören zum Leben wie das Atemholen, Essen und Trinken, Lachen und Weinen und haben auch in Zeiten von E-Book, Computer und Fernsehen aller Hektik und allem Stress zum Trotz immer noch ihren Platz an Kinderbetten, Wirtshaustischen und beim Zusammensein aufgeschlossener und fröhlicher Menschen", führt der Geistliche die Leser mit seinem Vorwort hin zu zehn ganz unterschiedlichen Erzählungen.

Gleich auf den ersten Seiten haucht Pfarrer Binder Kapitel 2, Vers 1-19 des Lukasevangeliums dank findiger Umarbeitung niederbayerischen Charme ein, ohne dabei dem Ursprung die gebührende Wertschätzung zu rauben. Auch Paul Gerhards Weihnachtslied "Ich steh an deiner Krippen hier" wurde dank des einzigartigen niederbayerischen Dialektes ein neues, ebenso angemessenes Gewand verpasst.

Gleich zweimal gibt es ein Wiedersehen mit "dem bekanntesten Hund Niederbayerns": Pfarrers vierbeinigen Mitbewohner, dem Chihuahua-Rüden "Ludwig".

In der berührenden und nachdenklich stimmenden Geschichte "Alle Jahre wieder" erinnert sich Pfarrer Binder an einen ganz besonderen Heiligen Abend während seiner Zeit als Kaplan in einer "niederbayrischen Kleinstadt". Wehmut macht sich breit, als der Priester Revue

passieren lässt, was sich seit "Letztes Weihnachten..." alles geändert hat. Die Gedichte "In der stillen Zeit" und "Am Kripperl" erzählen von der Geburt des Herrn.

Und endlich erfährt die Menschheit – mit einem spitzbübischen Augenzwinkern versteht sich – wie der Herr Jesus an seinen Namen gekommen ist. Zu guter Letzt entpuppt sich das "Geschenk der Hirten" als ein Geschenk an die ganze Welt!

"... und Friede auf Erden!" vermittelt "Ruhe und Stille, in der unsere tiefste Sehnsucht wieder Platz findet", verspricht der Autor. Ein Buch zum selber Lesen, Vorlesen, Nachdenken und Ablenken von den schweren Zeiten, in denen sich die Menschheit gerade befindet. Es ist ab sofort zu den üblichen Öffnungszeiten im Pfarrbüro Künzing oder in den Sakristeien der Kirchen in Künzing, Wallerdorf und Forsthart erhältlich.

**Siglinde Brumm**

---